

0. Ursprung und Stamm

der Südharzer Familie Kleemann Walkenried-Stempeda-Liebenrode mit den Begründern der 4 Hauptlinien sowie Vorkommen in Benzigerode und in den östlichen Gebieten

0. Laut Kirchenbuch von Stempeda starb daselbst am 3. Februar 1618 „die Clemansche“, 92 Jahre alt, also muss sie 1526 geboren sein. Sie ist vermutlich die Großmutter von Thomas Cleman, Nr. 2.

1. I. Nicolaus Cleman, vermutlich der Sohn der Cleman'schen, stirbt lt. gleichem Kirchenbuch am 5. September 1626, ebenfalls in Stempeda; keine näheren Angaben. Es wird angenommen, dass er der Vater von Thomas ist.

2. Ia Thomas Cleman, Landwirt und Mühlenbesitzer in Stempeda/Südharz, Geburtstag und Sterbedaten unbekannt, auch seine Ehefrau ist unbekannt. Bekannt sind nur 4 Kinder.

Die 4 Kinder sind:

3. Ia A. Margarete Cleman, Geburtsdaten und Geburtsort unbekannt, gestorben am 28. Mai 1640.

4. Ia B Valtinus Cleman, geboren am 16. Januar 1618 in Stempeda, weiteres unter **I. Großwechsunger Hauptlinie A, Alt-Valtin**, deren Begründer er ist.

5. Ia C Joachim Cleman, geboren am 1619 in Stempeda, weiteres siehe unter **II. Großwechsunger Hauptlinie B, Alt-Joachim**, deren Begründer er ist.

6. Ia D Hans Cleman, geboren 1620 in Stempeda, im Kirchenbuche nicht verzeichnet, aber im Kirchgängerverzeichnis, als Bruder von Valtinus genannt, ebenso im Abendmahlsverzeichnis 1637 - 1644. Er wird oft mit seinem Weibe genannt, ihr Name wird jedoch nicht genannt. Nach dem Kirchenbuch von Zorge hat Hans am 3. November 1639 in Zorge eine Maria Hünen aus Mansfeld geheiratet. Hans Cleman war Landwirt und Schulze in Obersachswerfen. Er starb daselbst am 30. November 1694.

In Obersachswerfen, im Grundstück der Familie Gerbothe, ist über der Scheuneneinfahrt ein Balken, in welchem eingehauen ist:

ALLE DI KLEMAN DUHN KENNEN DEN GEBE GOT WAS SIE
IHM GENNEN + BAUWEN IST EINNE FEINNE LUST DAS ES
ABER SO FILE KOSDET DAS HABE ICH NICHT GEWUST
HANS KLEMAN ANO 1670

Übertragen lautet es:

Alle die Kleemann tun kennen, denen gebe Gott, was sie ihm (auch) gönnen.

Bauen ist eine Lust, das es aber so viel kostet, das habe ich nicht gewusst.

Hans Kleman, Anno 1670

Die 5 Kinder sind:

7. Ia D1. Hans Adam Cleman, geboren am 18. Februar 1640 in Stempeda. Es ist nicht bekannt, wo er verblieben ist. Wahrscheinlich hat er die dortige Mühle weiter betrieben, da am 16. Februar 1658 eine Müllerin Cleman im Kirchenbuch als Pate genannt wird.
8. Ia D2. Margarete Cleman, geboren am 30. Juni 1646.
9. Ia D3. Linna Cleman, geboren ?, steht als Tochter von Hans Cleman 1667 bei Christoph Winkelmann in Neuhoof Gevatter (Pate).
10. Ia D4. Hans Valentin Cleman, er soll nach dem handschriftlichen Stammbaum 1646 geboren sein. Er könnte also Zwilling zu Margarete sein, Es ist aber auch ein Irrtum möglich, dass er ein Jahr früher oder später geboren wurde.

Um diese Zeit siedelte sein Vater, Hans Cleman, nach Liebenrode und dann nach Obersachswerfen über und wird im Kirchenbuch von Stempeda nicht mehr genannt. Hans Valentin Cleman ist laut Kirchenbuch von Großwechungen am 22. Juli 1683 als Einwohner und Altarist zu Obersachswerfen mit Jungfer Lina Margarete, Herrn Andreas Hosungs Tochter, allhier ehelich copuliert worden.

Hans Valentin Cleman ist der Begründer der **III. Walkenrieder Hauptlinie** . Weiteres siehe dort.

11. Ia D5. Jacob Cleman, geboren 1651 in Obersachswerfen, gestorben am 25. Juli 1693 in Obersachswerfen. Er steht 1681 Pate bei Christian Bischof's Sohn in Walkenried. Er lässt zwischen 1678 und 1692 seine 8 Kinder in Obersachswerfen taufen. Nach seinem Tode heiratet seine Witwe einen Albert Lämmer. Jacob ist der Begründer der **IV. Obersachswerfener Hauptlinie**. Weiteres siehe dort.

Stammtafel 1:
 Ursprung und Stamm der Südharzer Familie Kleemann
 Walkenried-Stempeda-Liebenrode mit den Begründern der 4 Hauptlinien

